

4. Johannes Brahms:

„O Welt, ich muß dich lassen“, Choralvorspiel für Orgel.
(Aus dem Nachlaß.)

5. Gemeinde. Gesangbuch Nr. 653, V. 1 (Mel. v. Heinr. Isaak, 1539).

Eigene Melodie.

O Welt, ich muß dich lassen;
Ich fahr dahin mein' Straßen
Ins ew'ge Vaterland.
Mein' Geist will ich aufgeben
Und legen Leib und Leben
In meines Gottes gnäd'ge Hand. Joh. Heß, † 1546.

Vorlesung (Psalm 39, 5—8), Gebet und Segen.

6. Alexander Winterberger:

„Mag auch die Liebe weinen“, geistliches Lied für eine Sing-
stimme, Werk 106, Nr. 2.

Mag auch die Liebe weinen,
Es kommt ein Tag des Herrn;
Es muß ein Morgenstern
Nach dunkler Nacht erscheinen.

Mag auch der Glaube zagen,
Ein Tag des Lichtes naht,
Zur Heimat führt sein Pfad,
Aus Dämm'ring muß es tagen.

Mag Hoffnung auch erschrecken,
Mag jauchzen Grab und Tod,
Es muß ein Morgenrot
Die Schlummernden einst wecken! F. A. Krummacher.

7. Johannes Brahms:

„Selig sind, die da Leid tragen“, Chor mit Orchester
aus dem „Deutschen Requiem“, Werk 45.

Selig sind, die da Leid tragen, denn sie sollen getröstet werden.
Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten. Sie gehen hin
und weinen und tragen edlen Samen, und kommen mit Freude,
und bringen ihre Garben.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Frau Martha Rudert aus Leipzig (Sopran).

Orgel: Herr Bernhard Pfannstiehl.

Orchester: Mitglieder des Allgemeinen Musikervereins.

Leitung: Herr Professor Otto Richter.